

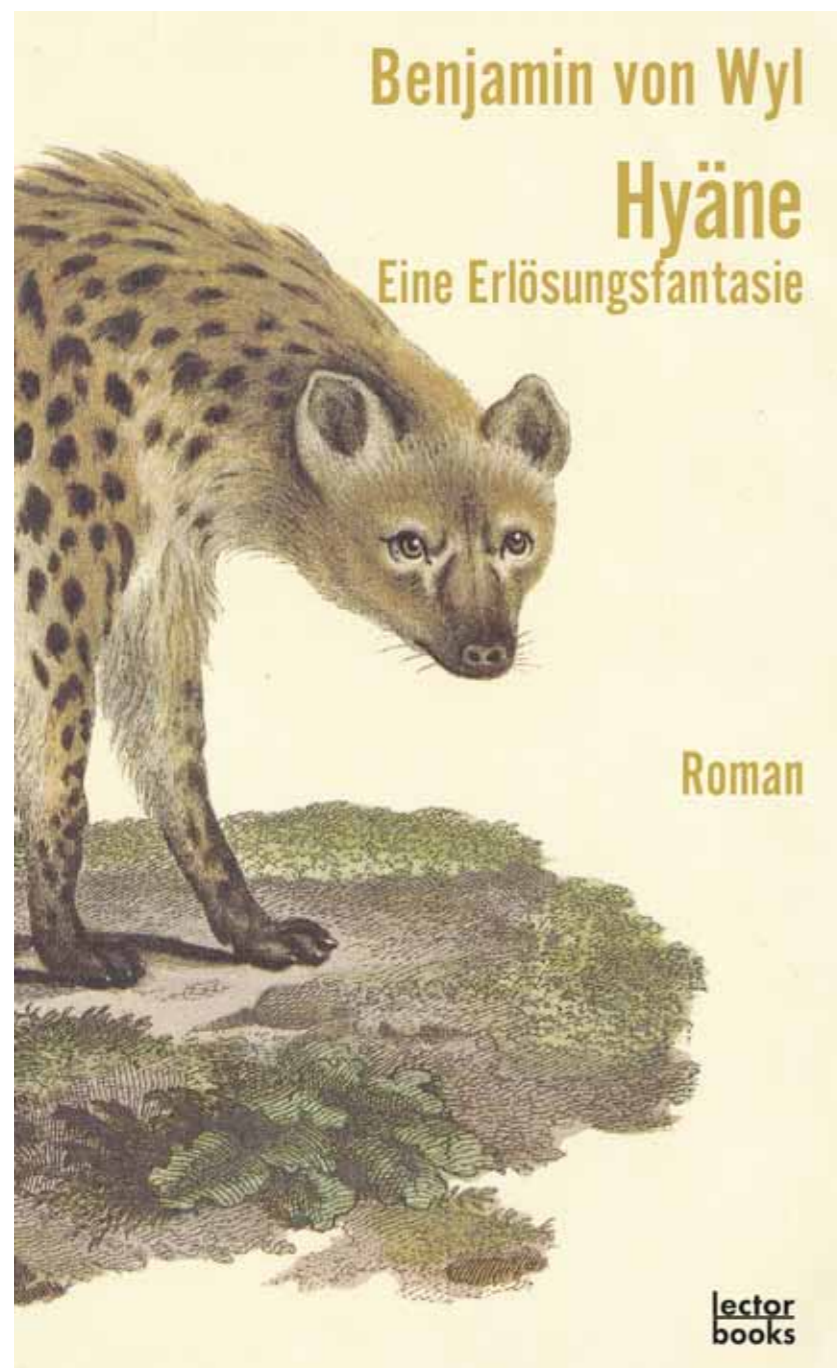


Vorschau Herbst 2020

lectorbooks GmbH, Dialogweg 7, CH-8050 Zürich, T +41 (0)44 381 51 01, info@lectorbooks.com Distribution Schweiz: **Buchzentrum AG, Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf, T +41 (0)62 209 26 26, F +41 (0)62 209 26 27, kundendienst@buchzentrum.ch** Vertretung: **Petra Troxler, AVA Verlagsauslieferung AG, Centralweg 16, CH-8910 Affoltern, T +41 (0)44 762 42 05, p.troxler@ava.ch** Distribution Deutschland und Österreich: **GVA, Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co. KG, Anna-Vandenhoeck-Ring 36, D-37081 Göttingen, bestellungen@gva-verlage.de** Vertretung: **Christian Geschke, Luppenstraße 24b, D-04177 Leipzig, T/F +49 0341263 080 33, geschke@buchkoop.de**

www.lectorbooks.com

**lector
books**



Benjamin von Wyl
Hyäne - Eine Erlösungsfantasie
Roman

**Gebunden, Goldprägung,
Lesebändchen**
ca. 192 Seiten, 11 x 18 cm
CHF 26.00 / € 19.00 (D) / € 19.50 (A)
7. September 2020
Auch als Ebook erhältlich

ISBN 978-3-906913-23-0



Ebenfalls erhältlich:

Benjamin von Wyl
Land ganz nah
Ein Heimatroman

ISBN 978-3-906913-12-4

Ein bulimischer Global Player, der nervös wird, wenn er zu wenig fliegt. Eine verunsicherte junge Frau, deren unstetes Leben zwischen sinnlosen Callcenter- und Garderoben-Jobs oszilliert. Und die Aktivistin die nachts Warenhäuser verwüstet. Dazu ein multinationaler Konzern mit einem visionären Plan für die Menschheit. In seinem zweiten Roman führt uns Benjamin von Wyl in hohem Tempo vom Jetzt in eine Zukunft, die Erlösung verspricht.

Es gibt Menschen, die sind zum 2.-Klasse-Fliegen geboren. Er selbst wird nervös, wenn er zu wenig fliegt. In die Hinterhof-Region Mitteleuropa reist er nur deshalb, weil ihm Neocitranis alle Freiheiten beim Test seines »CEO For One Month«-Programm gibt.

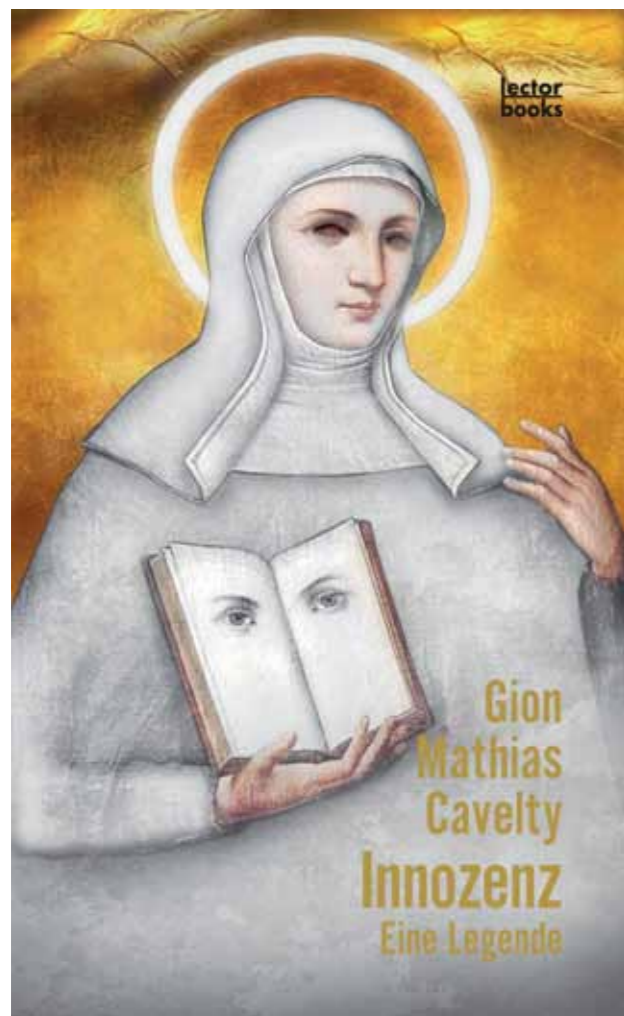
Sie sitzt jede Nacht im Fenster und beobachtet den Wachmann im Warenhaus gegenüber. Ihr Leben ist unstet, ihre Jobs verschaffen ihr eine arhythmische Woche. Aus diesem stotternden Dasein wird sie rausgerissen, als sie beobachtet, wie dem Wachmann eines Nachts eine Espressokanne über den Kopf gezogen wird. Die Erzählerin folgt der Flüchtenden, Hanna mit Namen: in einen Park, ins Jura, und in Hannas Theorien. Zusammen bildet das Liebespaar eine Kapsel, ein Lebensmodell.

Doch dann geht die Erzählerin zum Casting für »CEO For One Month«. Hier will der Global Player sie zum »UBER-Mensch« formen. Gleichzeitig sucht Hanna die Erzählerin mit zunehmender Sorge? Hanna landet dabei eines nachts inmitten von Kleiderbergen und Firmenbadges und erfährt Unheimliches. Am nächsten Morgen ist sie skeptisch. Ist es wirklich ein Konzern, der die Menschheit von sich befreien will? Wenn es aber stimmen soll, will sie fortan als Hyäne leben ...



© Laura Rivas

Benjamin von Wyl, geboren 1990. Studium der Germanistik/Geschichte in Basel. Managing Editor Vice Switzerland 2014/15. Dramaturg am Theater Neumarkt 2015/16. Seit 2013 Kurzprosa im Literaturmagazin »Das Narr«. Script-Advisor von Simon Jaquemant für dessen Film »Der Unschuldige«. Freie journalistische Arbeiten für WOZ, Surprise, Medienwoche, TagesWoche, tsüri.ch und weitere. Reportagekolumne »Tour de Kaff« im AAKU. Seit 2016 freischaffender Journalist und Autor.



Der Inquisitor Innozenz wird vom Papst ins kleine Dorf Schwamendingen geschickt. Seine Mission: den Schädel des ersten Menschen aufzuspüren, der sich dort in den Händen einer diabolischen Sekte befinden soll. Begleitet wird Innozenz vom absolut reinen Buch, das durch keinen einzigen Buchstaben besudelt wird. Die beiden wissen nicht, dass sie es bald mit der schwärzesten Form von Magie zu tun bekommen werden ...

»Und ich wünschte, Gion Cavelti würde mehr schreiben.«

Daniel Kehlmann



© Pascal Mora

Gion Mathias Cavelti wurde 1974 in Chur geboren und studierte ab 1993 in Fribourg italienische Literatur. 1997 erschien sein Debütroman *Quifezit oder Eine Reise im Geigenkoffer* bei Suhrkamp, fünf weitere Romane folgten, darunter der Bestseller *Endlich Nichtleser*. 2012 erschien sein Kinderbuch *Nemorino und das Bündel des Narren* (Salis), im selben Jahr erhielt Cavelti den Zürcher Journalistenpreis. Bei lectorbooks erschien 2017 sein Roman *Der Tag, an dem es 449 Franz Klammers regnete*.

www.nichtleser.com

Schwarze Magie allenthalben. Dämonen, Hexen, Alchemisten, mysteriöse Viola-da-Gamba-Spieler. Und mitten in Schwamendingen: der arbor mortis, der Baum des Todes. Kein Wunder also, dass das absolut reine Buch sofort wieder abreisen will. Doch Innozenz nimmt seinen Auftrag ernst. Mit dem Schädel des ersten Menschen ist nicht zu spassen, schliesslich hat Gott diesen ja nach seinem Bilde geschaffen. Die Suche gestaltet sich indes diffizil; überall tun sich infernalische Abgründe und kabbalistische Fallen auf. Wird das reine Buch seine Unschuld behalten können? Und wird Innozenz' ebenso unbeflecktes Herz das Abenteuer heil überstehen?

Gion Mathias Caveltis neuer Roman ist eine absurde Höllenfahrt, gespickt mit schwärzester Philosophie. Was ist Schöpfung? Was ist Nichtschöpfung? Wäre es am besten, wenn gar nichts existierte? Was passiert, wenn Menschen nicht in Büchern lesen, sondern Bücher in Menschen? Ist nur ein weisses Buch ein gutes Buch? Fans von *Der Name der Rose*, H. P. Lovecraft und *Endlich Nichtleser* dürften an *Innozenz* ihre dunkle Freude haben.

Gion Mathias Cavelti
Innozenz

Gebunden, Goldprägung, Lesebändchen
ca. 144 Seiten, 11 x 18 cm
CHF 22.00 / € 18.00 (D) / € 18.50 (A)
Auch als Ebook erhältlich

ISBN 978-3-906913-21-6



Beat Gloor
Der kleine deutsche Wortschatz

Broschur
168 Seiten, 12.5 x 19 cm
CHF 18.00 / € 15.00 (D)

ISBN 978-3-906913-08-7



Beat Gloor
Erziehung als Aufgabe

Broschur
64 Seiten, 12.5 x 19 cm
CHF 10.00 / € 9.00 (D)

ISBN 978-3-906913-09-4



Beat Gloor
konk

Broschur
192 Seiten, 18.5 x 19 cm
CHF 24.00 / € 20.00 (D)

ISBN 978-3-906913-17-9



Beat Gloor
klonk

Broschur
208 Seiten, 18.5 x 19 cm
CHF 24.00 / € 20.00 (D)

ISBN 978-3-906913-18-6



Anna Stern
Beim Auftauchen der Himmel
Erzählungen

Gebunden, Prägung, Lesebändchen
376 Seiten, 11 x 18 cm
CHF 29.00 / € 22.00 (D)
Auch als E-Book erhältlich

ISBN 978-3-906913-00-1

»(...) ein seltenes Sprachfest.«

Dietmar Dath,
Frankfurter Allgemeine Zeitung



Adrian Witschi
Ganz weit draussen

Gebunden, mit
12 Illustrationen in Farbe
96 Seiten, 13.5 x 18.5 cm
CHF 25.00 / € 20.00 (D)
Bereits erschienen

ISBN 978-3-906913-20-9

Ganz weit draussen ist ein wunderbares Kleinod, perfekt zum immer wieder lesen und als Geschenk für jede Gelegenheit.



Vorschau Herbst 2020

Kommode Verlag GmbH, Anemonenstrasse 40G, CH-8047 Zürich, T +41 (0)79 246 59 14, info@kommode-verlag.ch Distribution Schweiz: **AVA Verlagsauslieferung AG, Centralweg 16, CH-8910 Affoltern, T +41 (0)44 762 42 50** Vertretung: **Petra Troxler, AVA Verlagsauslieferungs AG, Centralweg 16, CH-8910 Affoltern, T +41 (0)44 762 42 05, p.troxler@ava.ch** Distribution Deutschland und Österreich: **GVA, Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co. KG, Anna-Vandenhoeck-Ring 36, D-37081 Göttingen, bestellungen@gva-verlage.de** Vertretung: **Christian Geschke, Luppenstraße 24b, D-04177 Leipzig, T/F +49 0341263 080 33, geschke@buchkoop.de**



www.kommode-verlag.ch



Inga Abele nimmt uns mit auf eine Reise durch das Leben von Ieva, einer lettischen Drehbuchautorin in ihren Dreissigern - rückwärts. In mehr oder weniger umgekehrt chronologischer Reihenfolge erzählt der Roman die Geschichte einer Frau, deren jugendliche Entscheidungen den Rest ihres Lebens dramatisch beeinflusst haben.

Gewinner des »Baltic Assembly 2008« und des Lettischen Literaturpreis 2008



Inga Ābele
Flut
Roman

Aus dem Lettischen von Matthias Knoll
Hardcover, Fadenbindung,
mit Lesebändchen
ca. 400 Seiten, 11 x 18 cm
CHF 28.00 / EUR (D) 24.00 /
EUR (AT) 24.70

ISBN 978-3-9525014-4-3

Nach und nach treffen wir die wichtigen Menschen in Ievas Leben - ihre Großmutter, ihre Mutter und ihren Vater, ihren Bruder Pāvils und ihre Tochter Monta - und die Dinge fangen an, Gestalt anzunehmen. Immer wieder kehrt die Erzählung zu zwei weiteren Personen zurück: zu ihrem toten Liebhaber Aksels und ihrem Ex-Ehemann Andrejs, zu den zwei Männern, die für immer durch eine Frau und ein schicksalhaftes Ereignis verbunden sind.

Das Aufdecken von Ievas Persönlichkeit und der Beziehung zwischen den drei Hauptfiguren macht einen grossen Teil der Anziehungskraft des Romans aus. Der volle Umfang von Ievas persönlicher Situation wird erst am Ende klar. Abele geht den Fragen nach, wie frühere Entscheidungen unsere Lebenseinstellung für immer beeinflussen können und wieso wir an einer Vergangenheit festhalten, die uns so sehr verändert hat.

Inga Abele spielt metaphorisch mit Bildern von Ebbe und Flut und ihr Roman folgt einer Struktur, in der sich reale Handlung mit imaginären Passagen, die inneren Monologen gleichen, gezeitenähnlich abwechseln.



© Mareks Galinovskis

Inga Ābele gilt als eine der wichtigsten lettischen Schriftstellerinnen ihrer Generation. Ihr einzigartiger Schreibstil, der den Reichtum der lettischen Sprache zur Geltung bringt, ist von einer starken Bildsprache und intensiver Atmosphäre geprägt. Inga Ābele schafft es die Persönlichkeiten der Protagonisten komplett mit dem Umfeld in Einklang zu bringen, sei es ein lettischer Haushalt, eine Landschaft oder eine Epoche der Geschichte und dabei den Leser literarisch an der Hand durch die knallharte Realität zu führen, als wäre es ein Märchenwald.

Seraina Kobler
Regenschatten



Seraina Kobler
Regenschatten
Roman

Hardcover, Fadenbindung,
mit Lesebändchen
Ca. 170 Seiten, 11 x 18 cm
CHF 20 / EUR (D) 18 / EUR (AT) 18

ISBN 978-3-9525014-6-7

«Ich habe die Wirklichkeit in Stücke geschnitten und neu zusammengeklebt. Bis alles zusammen zu einer Spur wurde, an deren Anfang die alles beschleunigende Hitze stand und die, von hier aus betrachtet, nirgends anders hinführen konnte, als mitten hinein in die Katastrophe.»

Anna und David wollen zusammen leben. Doch dann merkt Anna, dass sie schwanger ist und das Kind nicht von ihm sein kann. Als David plötzlich verschwindet, ist die junge Frau auf sich allein gestellt, in einer Welt, die aus den Fugen geraten ist. Während draussen brennende Vögel vom Himmel fallen und Staubstürme durchs Land wirbeln, muss sie sich entscheiden, ob ihr Kind leben oder sterben soll.

Seraina Kobler schafft in ihrem Debutroman die Atmosphäre einer nahen Dystopie: Anna versteckt sich in einem evakuierten Wohnhaus in der Sperrzone, die rund um den Wald errichtet wurde, nachdem ein gewaltiger Brand die ganze Stadt im Chaos hat versinken lassen. Der Block wurde vom Stromnetz getrennt, die Leitungen sind verkohlt und unterirdisch schweben die Brände weiter. Allein bereitet sich Anna auf die nahende Geburt vor.



Seraina Kobler ist Journalistin und Autorin. Nach dem Studium am Institut für Angewandte Medienwissenschaften in Winterthur arbeitete sie als Redakteurin bei verschiedenen Tages- und Wochenzeitungen. Im Inland-Ressort der «Neuen Zürcher Zeitung» war sie für gesellschaftliche Fragen zuständig, bevor sie sich mit einem eigenen Schreibatelier in der Zürcher Altstadt selbstständig gemacht hat. Sie ist Mutter von vier Kindern. **Regenschatten** ist ihr erster Roman. Ihr literarisches Schaffen wurde von verschiedenen Stiftungen, sowie dem Bundesamt für Kultur unterstützt.





Weit ab von Tokio, in einem bei Künstlern und Intellektuellen beliebten Ferien-Resort, baute der japanische Meister-Architekt Kazuo Shinohara 1974 ein Rätsel: Das Ferienhauses des Dichters Shuntarō Tanikawa besteht hauptsächlich aus einem Raum, der in einem üblichen Sinn kaum brauchbar ist. Wie ein Zelt spannt sich ein Dach über den abfallenden Erdboden, zwei Stützen, eine Art Leiter, eine Sitzbank und die Skulptur eines Hahnes.

Tibor Joanelly
Shinoharistics - An Essay about a House
 Sachbuch, Englisch

Broschur
 Ca. 160 Seiten, 12,4 x 19,5 cm
 CHF 28.00 / EUR (D) 25.00 /
 EUR (AT) 25.70

ISBN 978-3-9525014-7-4

Der Dichter verzichtete schon bald auf die Nutzung dieses unpraktischen Hauses. Doch für den Architekten entfalteten sich darin eine Vielzahl an Ideen und Begriffen, die er in darauffolgenden Essays und Entwürfen in neue, bisher ungesehene Konzepte und Räume goss.

Tibor Joanellys Abhandlung dekonstruiert die Begriffe «Nackte Realität», «Maschine» und «Bedeutung», die mit Shinoharas theoretischen Texten über das Haus des Dichters auftauchen. Mit den Werkzeugen aktueller Philosophie entwickelt Joanelly eine Ontologie des architektonischen Raums, von Metaphern und der verborgenen Mechanismen der Kunst.



© Fotocredit ?

Tibor Joanelly ist Architekt, Publizist und Lehrer. Er hat sein Architekturstudium an der ETH Zürich abgeschlossen und in zahlreichen namhaften Schweizer Architekturbüros gearbeitet. Neben seiner Tätigkeit als Architekt führte er Ateliardiskurse mit Schweizer Architekten wie Christian Kerez, Valerio Olgiati und Livio Vacchini. Er veröffentlichte Essays und Artikel in Architekturzeitschriften. Zurzeit hält er Vorlesungen über Architekturkritik an der Fachhochschule Winterthur und ist Redakteur der Schweizer Architekturzeitschrift *werk, bauen + wohnen*. Er arbeitet an mehreren Buchprojekten sowie in der Architekturpraxis.



Jörg Rehmman
Herr Wunderwelt
 Roman

Hardcover, Fadenbindung,
mit Lesebändchen
 304 Seiten, 11 x 18 cm
 CHF 22.00 / € 20.00 (D) / € 20.60 (A)

ISBN 978-3-9525014-2-9

April 1989: Kurz nach seiner Ausreise nach Westberlin findet sich Dirk als Pfleger in der Residenz am Grunewald wieder. Nicht, dass er eine Ausbildung hätte. Nicht, dass er jemals bleiben wollte. Er hatte eindeutig Größeres vor! Wie damals, in seiner Heimatstadt Schkopau, als er die Russischolympiade und die Kreisspartakiade im Rollschnelllaufen gewann oder als Spitzel für die Freie Deutsche Jugend fungierte.

Schriftsteller möchte er sein, ein großer Dichter! Oder zumindest ein anderer.

In alternativen Identitäten und erfundenen Biografien schummelt Jörg sich durch seine Wunderwelt: Mal spielt er für eine transsexuelle Prostituierte den bissigen Hund, mal tanzt er für Ceaușescu in New Yorks Straßen oder mimt im Ecstasy-Rausch den gelehrten Psychologen.



Lu Bonauer
Die Liebenden bei den Dünen
 Novelle

Hardcover, Fadenbindung,
mit Lesebändchen
 120 Seiten, 11 x 18 cm
 CHF 17.00 / € 15.00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN 978-3-9525014-3-6

Romy und Silas wollen zusammen sterben. Vor langer Zeit hatten sie sich dieses Versprechen gegeben. Als bei Romy Alzheimer diagnostiziert wird, scheint der Zeitpunkt gekommen zu sein. Lange hatten sie es geplant, bis ins kleinste Detail, hatten den Tag gewählt, das Mittel, hatten entschieden wie sie die letzten Stunden verbringen wollen, wer sie finden soll ... Gemeinsam sitzen sie vor ihrem Haus in den Dünen, halten sich an den Händen, bereit zu gehen.

Wenige Stunden später erwacht Silas. Neben ihm im Schaukelstuhl liegt der leblose Körper seiner großen Liebe. Wieso ist er nicht gestorben?

»Bonauers Novelle ist eine existenzielle Liebesgeschichte, unsentimental, berührend, schwebend, flirrend und mit hypnotischem Sog erzählt; ein Stück allgemeingültiger Literatur.«

Thomas Brunnschweiler,
 Wochenblatt



»Eine Liebesgeschichte die ins Herz geht und die Frage aufwirft: »Was würde ich tun?«

Andreas Pätzold,
 Buchandlung Kapitel 10